

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations

http://www.coloprint.de

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch

Produktname : 201ACE Ninhydrin Spray With Acetone

Produktcode : 201ACE

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/des Gemischs : Latent fingerprint developer

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller:Lieferant:SIRCHIE Finger Print Laboratoriescoloprint GmbH100 Hunter PlaceGiesenheide 4027596 Youngsville. NC – USAD – 40724 Hildenf

http://www.sirchie.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : 1.800.424.9300

#### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

# EinstufUSg (GHS-US)

Flam. Liq. 2 H225 Skin Irrit. 2 H315 Eye Irrit. 2A H319 Carc. 1A H350 Repr. 2 H361 STOT SE 3 H336 STOT RE 2 H373

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### **GHS-US Etikettierung**

Gefahrenpiktogramme (GHS-US)







GHS02

GHS07

GHS0

Signalwort (GHS-US) : Gefahr

Gefahrenhinweise (GHS-US) : H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H315 - Verursacht Hautreizungen H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H350 - Kann Krebs erzeugen

H361 - Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib

schädigen

H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

Sicherheitshinweise (GHS-US) : P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen

P202 - Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen P210 - Von offener Flamme, Funken fernhalten. Nicht rauchen

P233 - Behälter dicht verschlossen halten P240 - Behälter und zu befüllende Anlage erden

P241 - Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel, Beleuchtung, Lüftungsanlagen

verwenden

P242 - Nur funkenfreies Werkzeug verwenden

P243 - Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen

P261 - Einatmen von Rauch, Dampf vermeiden P264 - Nach Gebrauch all exposed skin gründlich waschen

07/07/2015 DE (Deutsch) Page 1

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations

P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden

P280 - Augenschutz, Schutzhandschuhe tragen

P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/... waschen

P303+P361+P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten

Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen

P304+P340 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen

P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen P308+P313 - BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/.../ anrufen

P314 - Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P321 - Besondere Behandlung (siehe information auf diesem Kennzeichnungsetikett) P332+P313 - Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P337+P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P362 - Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen

P370+P378 - Bei Brand: CO2, dry chemical, foam, water spray zum Löschen verwenden P403+P233 - Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren

P403+P235 - Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren

P405 - Unter Verschluss aufbewahren

P501 - Inhalt/Behälter local/regional/national/international regulations zuführen

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Weitere Gefahren ohne Einfluss auf die Einstufung

: Toxilogische Auswirkung wurde nocht nicht vollständig getestet.

#### 2.4. Unbekannter akuter Toxizität (GHS-US)

Nicht anwendbar

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1. Stof

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemisch

Name	Produktidentifikator	%	EinstufUSg (GHS-US)
acetone	(CAS-Nr) 67-64-1	50 - 50	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2A, H319 STOT SE 3, H336
Petroleum gases, liquefied, sweetened	(CAS-Nr) 68476-86-8	20 - 25	Nicht eingestuft
ethanol	(CAS-Nr) 64-17-5	10 - 15	Flam. Liq. 2, H225 Carc. 1A, H350
toluene	(CAS-Nr) 108-88-3	10 - 15	Flam. Liq. 2, H225 Skin Irrit. 2, H315 Repr. 2, H361 STOT SE 3, H336 STOT RE 2, H373 Asp. Tox. 1, H304
ninhydrine	(CAS-Nr) 485-47-2	0.01	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2A, H319 STOT SE 3, H335

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Ber

: Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. BEI Exposition oder falls betroffen:

Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen

: Husten. Einatmen von Frischluft gewährleisten. Betroffene Person ausruhen lassen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt

: Mit viel Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Besondere Behandlung (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett).

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt

: Bei direktem Augenkontakt Reizungen möglich. Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken

: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Notärztliche Hilfe herbeirufen.

07/07/2015 DE (Deutsch) 2/11

### Sicherheitsdatenblatt

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations

#### Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Schäden nach Einatmen : Atemnot.

Symptome/Schäden nach Hautkontakt : Verursacht Hautreizungen.

Symptome/Schäden nach Augenkontakt : Verursacht schwere Augenschäden.

#### Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Schaum. Trockenlöschpulver. Kohlendioxid. Wassersprühstrahl. Sand.

Ungeeignete Löschmittel : Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

#### Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Extrem entzündbares Aerosol. Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Explosionsgefahr : Durch Hitze kann sich Druck aufbauen, was zum Bersten geschlossener Behälter führt und

wodurch sich Feuer ausbreiten kann, so dass sich das Verbrennungs- und Verletzungsrisiko

erhöht. Kann brennbare/explosionsgefährliche Dampf-Luft Gemische bilden. Reaktivität

: Bei Feuer: toxische und ätzende Gase/Dämpfe können entstehen (ammonia, nitrous vapours,

sulphur oxides, carbon monoxide - carbon dioxide).

#### Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen : Zur Kühlung exponierter Behälter Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Beim Bekämpfen

von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen. Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern) . KEINE Brandbekämpfung, wenn das Feuer explosive Stoffe erreicht.

Umgebung räumen.

Schutz bei der Brandbekämpfung Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen Nicht offenem Feuer aussetzen. Rauchverbot. Wenn möglich, ohne unnötiges Risiko von der

Brandstelle entfernen. Zündquellen entfernen. Besondere Vorsicht walten lassen, um statische

Aufladung zu vermeiden.

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen Unnötige Personen entfernen.

Einsatzkräfte 6.1.2.

Schutzausrüstung : Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten.

Notfallmaßnahmen : Umgebung belüften.

#### **Umweltschutzmaßnahmen**

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

### Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur

aufsaugen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.

#### Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

: Gefährlicher Abfall wegen möglicher Explosionsgefahr. Behälter steht unter Druck: Nicht Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung. Entleerte Behältern

vorsichtig behandeln; zurückbleibende Dämpfe sind entzündbar.

Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Prozessbereich mit guter Be- und Entlüftung ausstatten um die Bildung von Dämpfen zu vermeiden. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Nicht offenem Feuer aussetzen. Rauchverbot. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Nur funkenfreies

Werkzeug verwenden. Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

07/07/2015 DE (Deutsch) 3/11

### Sicherheitsdatenblatt

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations

Hygienemaßnahmen : Nach Gebrauch ... gründlich waschen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen : Es sollten geeignete Erdungsmethoden angewendet werden, um eine elektrostatische

Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Explosionsgeschützte

elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung/... verwenden.

Lagerbedingungen : Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren, entfernt von: Nicht

Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. An einem brandsicheren Ort aufbewahren.

Behälter dicht verschlossen halten.

Unverträgliche Produkte : Starke Basen. Starke Säuren.

Unverträgliche Materialien : Zündquellen. Direkte Sonnenbestrahlung. Wärmequellen.

#### 7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Keine weiteren Informationen verfügbar

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

201ACE Ninhydrin Spray With Acetone		
ACGIH	Nicht anwendbar	
OSHA	Nicht anwendbar	
ninhydrine (485-47-2)		
ACGIH	Nicht anwendbar	
OSHA	Nicht anwendbar	

acetone (67-64-1)		
ACGIH	ACGIH TWA (ppm)	500 ppm
ACGIH	ACGIH STEL (ppm)	500 ppm
OSHA	OSHA PEL (TWA) (ppm)	1000 ppm

ethanol (64-17-5)	
ACGIH	Nicht anwendbar
OSHA	Nicht anwendbar

toluene (108-88-3)		
ACGIH	ACGIH TWA (ppm)	20 ppm
ACGIH	ACGIH STEL (ppm)	20 ppm
OSHA	Nicht anwendbar	

Petroleum gases, liquefied, sweetened (68476-86-8)	
ACGIH	Nicht anwendbar
OSHA	Nicht anwendbar

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung : Handschuhe. Staub-/Aerosolmaske. Sicherheitsbrille. Unnötige Exposition vermeiden.



Handschutz : Schutzhandschuhe tragen.

Augenschutz : Schutzbrille oder Sicherheitsgläser.

Haut- und Körperschutz : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz : Geeignete Maske tragen.

Sonstige Angaben : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

07/07/2015 DE (Deutsch) 4/11

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssigkeit

Aussehen : Klar, farblos, flüchtige Flüssigkeit

Farbe : Farblos

Geruch : Penetrant/reizeinder Geruch.Charakteristisch

Geruchsschwelle Keine Daten verfügbar pH-Wert Keine Daten verfügbar Schmelzpunkt Keine Daten verfügbar Gefrierpunkt Keine Daten verfügbar Siedepunkt Keine Daten verfügbar Keine Daten verfügbar Flammpunkt Verdunstungsgrad (Butylacetat=1) Keine Daten verfügbar Entzündlichkeit (fest, gasförmig) Keine Daten verfügbar : Keine Daten verfügbar Explosionsgrenzen

Explosive Eigenschaften : Erwärmung kann Brand verursachen.

Brandfördernde Eigenschaften : Keine Daten verfügbar
Dampfdruck : Keine Daten verfügbar
Relative Dichte : Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20 °C : Keine Daten verfügbar

Löslichkeit : wasserlöslich bei einer Mischung von :

•: 2 g/100ml •: •: •: 0.05 g/100ml

Log Pow : Keine Daten verfügbar
Log Kow : Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur : Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar
Viskosität : Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch : Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch : Keine Daten verfügbar

#### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Bei Feuer: toxische und ätzende Gase/Dämpfe können entstehen (ammonia, nitrous vapours, sulphur oxides, carbon monoxide - carbon dioxide).

#### 10.2. Chemische Stabilität

Brennbare Flüssigkeit. Entzündbares Aerosol. Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Extrem entzündbares Aerosol. Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. Durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen besonders explosionsgefährlich. Kann brennbare/explosionsgefährliche Dampf-Luft Gemische bilden.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht festgelegt.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Wärme. Offene Flamme. Funken. Direkte Sonnenbestrahlung. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen. Überhitzung.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Basen. Starke Säuren.

# 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Rauch. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid. Kann entzündbare Gase freisetzen.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

07/07/2015 DE (Deutsch) 5/11

Sicherheitsdatenblatt gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations

Akute Toxizität : Nicht eingestuft

(Nicht schlüssige Daten)

	(Nicht schlüssige Daten)
ninhydrine (485-47-2)	
LD50 oral Ratte	600 mg/kg (Rat)
ATE US (oral)	600.000 mg/kg Körpergewicht
acetone (67-64-1)	
LD50 oral Ratte	5800 mg/kg (Rat; Equivalent or similar to OECD 401; Experimental value)
LD50 Dermal Kaninchen	20000 mg/kg (Rabbit; Experimental value; Equivalent or similar to OECD 402)
LC50 Inhalation Ratte (mg/l)	71 mg/l/4 Stdn (Rat; Experimental value; 76 mg/l/4h; Rat; Experimental value)
LC50 Inhalation Ratte (ppm)	30000 ppm/4h (Rat; Experimental value)
ATE US (oral)	5800.000 mg/kg Körpergewicht
ATE US (dermal)	20000.000 mg/kg Körpergewicht
ATE US (Gase)	30000.000 ppmV/4h
ATE US (Dämpfe)	71.000 mg/l/4 Stdn
ATE US (Stäube, Nebel)	71.000 mg/l/4 Stdn
ethanol (64-17-5)	
LD50 oral Ratte	10740 mg/kg Körpergewicht (Rat; OECD 401: Acute Oral Toxicity; Experimental value)
LD50 Dermal Kaninchen	> 16000 mg/kg (Rabbit; Literature study)
ATE US (oral)	10740.000 mg/kg Körpergewicht
toluene (108-88-3)	
LD50 oral Ratte	> 2000 mg/kg (Rat; Equivalent or similar to OECD 401; Literature study; 5580 mg/kg bodyweight; Rat; Experimental value)
LD50 Dermal Kaninchen	12223 mg/kg (Rabbit; Literature study; Other; >5000 mg/kg bodyweight; Rabbit; Experiment value)
LC50 Inhalation Ratte (mg/l)	> 20 mg/l/4 Stdn (Rat; Literature study)
ATE US (dermal)	12223.000 mg/kg Körpergewicht
chwere Augenschädigung/-reizung	: Verursacht schwere Augenreizung. (Nicht schlüssige Daten)
ensibilisierung der Atemwege/Haut	: Nicht eingestuft (Fehlende Angaben)
eimzellmutagenität	<ul> <li>Nicht eingestuft (Fehlende Angaben)Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfi</li> </ul>
arzinogenität	: Kann Krebs erzeugen.
201ACE Ninhydrin Spray With Acetone	
IARC-Gruppe	3 - Nicht einstufbar
1 1/04 (1 5)	
ethanol (64-17-5)	4 1/ (** ) 14 1
IARC-Gruppe	1 - Kanzerogen für den Menschen
toluene (108-88-3)	
IARC-Gruppe	3 - Nicht einstufbar
eproduktionstoxizität	: Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen. (Fehlende Angaben)Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen
pezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter ixposition	: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
pezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger xposition	: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
spirationsgefahr	: Nicht eingestuft
	(Fehlende Angaben)
Nögliche schädliche Wirkungen auf den Nenschen und mögliche Symptome	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
7/07/2015	DE (Deutsch) 6

6/11 07/07/2015 DE (Deutsch)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations

Symptome/Schäden nach Einatmen : Atemnot.

Symptome/Schäden nach Hautkontakt : Verursacht Hautreizungen.

Symptome/Schäden nach Augenkontakt : Verursacht schwere Augenschäden.

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1. Toxizität

Ökologie - Allgemein : Dangerous for the environment.

acetone (67-64-1)	
LC50 Fische 1	6210 mg/l (96 h; Pimephales promelas; Nominal concentration)
EC50 Daphnia 1	8800 mg/l (48 h; Daphnia pulex)
LC50 Fische 2	5540 mg/l 96 h; Salmo gairdneri (Oncorhynchus mykiss)
TLM Fische 1	13000 ppm (96 h; Gambusia affinis; Turbulent water)
TLM Fische 2	> 1000 ppm (96 h; Pisces)
Schwellenwert andere Wasserorganismen 1	3000 mg/l (Plankton)
Schwellenwert andere Wasserorganismen 1	28 mg/l (Protozoa)
Schwellenwert Algen 1	7500 mg/l (Scenedesmus quadricauda; pH = 7)
Schwellenwert Algen 2	3400 mg/l (48 h; Chlorella sp.)
ethanol (64-17-5)	
LC50 Fische 1	14200 mg/l (96 h; Pimephales promelas)
EC50 Daphnia 1	9300 mg/l (48 h; Daphnia magna)
LC50 Fische 2	13000 mg/l 96 h; Salmo gairdneri (Oncorhynchus mykiss)
EC50 Daphnie 2	10800 mg/l (24 h; Daphnia magna)
Schwellenwert andere Wasserorganismen 1	65 mg/l (72 h; Protozoa)
Schwellenwert Algen 1	1450 mg/l (192 h; Microcystis aeruginosa; Growth rate)
Schwellenwert Algen 2	5000 mg/l (168 h; Scenedesmus quadricauda; Growth rate)
toluene (108-88-3)	
LC50 Fische 1	24 mg/l 96 h; Salmo gairdneri (Oncorhynchus mykiss)
EC50 Daphnia 1	84 mg/l (24 h; Daphnia magna; Locomotor effect)
LC50 Fische 2	13 mg/l (96 h; Lepomis macrochirus)
EC50 Daphnie 2	11.5 - 19.6 mg/l (48 h; Daphnia magna)
Schwellenwert Algen 1	> 400 mg/l (168 h; Scenedesmus quadricauda; Toxicity test)
Schwellenwert Algen 2	105 mg/l (192 h; Microcystis aeruginosa)

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

201 ACE Ninhydrin Spray With Acetone	
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht festgelegt.
ninhydrine (485-47-2)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Keine Daten verfügbar.
ThOD	1.53 g O₂/g Stoff
acetone (67-64-1)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar im Wasser. Biologisch abbaubar im Boden. Biologisch abbaubar im Boden unter anaerobischen Konditionen.
Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)	1.43 g O₂/g Stoff
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	1.92 g O₂/g Stoff
ThOD	2.20 g O₂/g Stoff
BSB (% des ThSB)	(20 day(s)) 0.872
ethanol (64-17-5)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar im Wasser. Biologisch abbaubar im Boden.
Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)	0.8 - 0.967 g O₂/g Stoff
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	1.70 g O₂/g Stoff
ThOD	2.10 g O₂/g Stoff
BSB (% des ThSB)	0.43 % TOD

07/07/2015 DE (Deutsch) 7/11

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations

toluene (108-88-3)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar im Wasser. Biologisch abbaubar im Boden. Geringes Potential der Bodenabsorption.
Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)	2.15 g O₂/g Stoff
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	2.52 g O₂/g Stoff
ThOD	3.13 g O₂/g Stoff
BSB (% des ThSB)	0.69 % TOD

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

201ACE Ninhydrin Spray With Acetone		
Bioakkumulationspotenzial	Nicht festgelegt.	
ninhydrine (485-47-2)		
Bioakkumulationspotenzial	Keine Daten verfügbar.	
acetone (67-64-1)		
BCF Fische 1	0.69 (Pisces)	
BCF andere Wasserorganismen 1	3	
Log Pow	-0.24 (Test data)	
Bioakkumulationspotenzial	Nicht Bioakkumulativ.	
ethanol (64-17-5)		
BCF Fische 1	1 (72 h; Cyprinus carpio)	
Log Pow	-0.31 (Experimental value)	
Bioakkumulationspotenzial	Geringes Potential der Bioakkumulation (Log Kow < 4).	
toluene (108-88-3)		
BCF Fische 1	13.2 (Anguilla japonica)	
BCF Fische 2	90 (72 h; Leuciscus idus)	
BCF andere Wasserorganismen 1	380 (24 h; Chlorella sp.; Fresh weight)	
BCF andere Wasserorganismen 2	4.2 (Mytilus edulis; Fresh weight)	
Log Pow	2.73 (Experimental value; Other; 20 °C)	
Bioakkumulationspotenzial	Geringes Potential der Bioakkumulation (BCF < 500).	

#### 12.4. Mobilität im Boden

acetone (67-64-1)	
Oberflächenspannung	0.0237 N/m
ethanol (64-17-5)	
Oberflächenspannung	0.022 N/m (20 °C)
toluene (108-88-3)	
Oberflächenspannung	0.03 N/m (20 °C)

#### 12.5. Andere schädliche Wirkungen

Auswirkung auf die globale Erwärmung : Keine bekannten Auswirkungen.

Sonstige Angaben : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Abfallentsorgung : Behälter unter Druck. Nicht aufbrechen oder ausbrennen. Auf sichere Weise gemäß den

lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen..

Zusätzliche Hinweise : Entleerte Behältern vorsichtig behandeln; zurückbleibende Dämpfe sind entzündbar.

Hazardous waste according to Directive 2008/98/EC. Im Behälter können sich entzündbare

Dämpfe bilden.

Ökologie - Abfallstoffe : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

07/07/2015 DE (Deutsch) 8/11

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations

# ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### Verkehrsministerium (DOT)

Entsprechend den Anforderungen von DOT

Eintragung in das Beförderungspapier : UN1950 Flammable aerosol (Toluene), 3, III

UN-Nr. (DOT) : UN1950

Offizielle Benennung für die Beförderung (DOT) : Flammable aerosol

Toluene

Department of Transportation (DOT) Hazard

Classes

Gefahrzettel (DOT)

: 3 - Class 3 - Flammable and combustible liquid 49 CFR 173.120

: 2.1 - Flammable gas

6.1 - Poison inhalation hazard



Verpackungsgruppe (DOT) : III - Minor Danger

#### Zusätzliche Hinweise

Sonstige Angaben : Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

#### **ADR**

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### Seeschiffstransport

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### Lufttransport

UN-Nr. (IATA) : 1950

Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA) : Aerosols, flammable Klasse (IATA) : 2.1 - Gases : Flammable Verpackungsgruppe (IATA) : III - Minor Danger

Nebengefahr (IATA) : Containing substances in Division 6.1 , Packing Group III

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Bundesgesetzliche Regelungen USA

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 15.2. Internationale Regelungen

#### CANADA

CANADA	
201ACE Ninhydrin Spray With Acetone	
WHMIS Classification	Class B Division 2 - Flammable Liquid Class A - Compressed Gas Class B Division 5 - Flammable Aerosol

#### **EU-Verordnungen**

Keine weiteren Informationen verfügbar

# Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Keine weiteren Informationen verfügbar

# Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG [DSD] bzw. 1999/45/EG [DPD]

Karz.Kat.1; R45 Muta.Kat.2; R46 Repr.Kat.3; R63 F+; R12 Xn; R65 Xn; R48/20

07/07/2015 DE (Deutsch) 9/11

### Sicherheitsdatenblatt

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations

Xi; R36 R66 R67

Wortlaut der R-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

#### **Nationale Vorschriften**

#### 201ACE Ninhydrin Spray With Acetone

Gelistet von der IARC (International Agency for Research on Cancer)

# 15.3. US State regulations

ioni de ditto regulatione	
201ACE Ninhydrin Spray With Acetone()	
U.S California - Proposition 65 - Carcinogens List	Nein
U.S California - Proposition 65 - Developmental Toxicity	Yes
U.S California - Proposition 65 - Reproductive Toxicity - Female	Yes
U.S California - Proposition 65 - Reproductive Toxicity - Male	Nein

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Änderungshinweise : Revision - See : \*.

Datenquellen : VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES

RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstrufung Kennzeichnung und Vernackung von

RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und

1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Schulungshinweise : Als normaler Gebrauch dieses Produktes gilt eizig und allein der auf der Produktpackung

vermerkte Gebrauch.

Sonstige Angaben : Keine.

#### Wortlaut der H-Sätze:

ut der H-Satze:	
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Carc. 1A	Karzinogenität, Kategorie 1A
Eye Irrit. 2A	Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2A
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
H315	Verursacht Hautreizungen
H319	Verursacht schwere Augenreizung
H335	Kann die Atemwege reizen
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
H350	Kann Krebs erzeugen
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

07/07/2015 DE (Deutsch) 10/11

### Sicherheitsdatenblatt

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations

NFPA Gesundheitsgefahr : 1 - Exposition kann zu Reizungen führen, aber nur geringe Rest-Verletzungen, auch wenn keine Behandlung erfolgt.

NFPA brandgefahr : 4 - Will schnell oder vollständig bei Normaldruck und Temperaturen verdampfen, oder ist leicht in der Luft verteilt

und wird leicht brennen.

NFPA reaktivität : 0 - Normalerweise stabil, auch unter Brandbeanspruchung

Bedingungen und sind nicht reaktiv mit Wasser.



**HMIS III Rating** 

Gesundheit : 1 Slight Hazard - Irritation or minor reversible injury possible

Entzündlichkeit : 4 Severe Hazard - Flammable gases, or very volatile flammable liquids with flash points below

73 F, and boiling points below 100 F. Materials may ignite spontaneously with air. (Class IA)

Physical : 0 Minimal Hazard - Materials that are normally stable, even under fire conditions, and will NOT

react with water, polymerize, decompose, condense, or self-react. Non-Explosives.

Personal Protection : G

G - Safety glasses, Gloves, Vapor respirator

SDB US (GHS HazCom 2012)

The information above is believed to be accurate and represents the best information currently available to us. However, we make no warranty of merchantability or any other warranty, expressed or implied, with respect to such information, and we assume no liability resulting from its use. Users should make their own investigation to determine the suitability of the information for their particular purposes.

07/07/2015 DE (Deutsch) 11/11